



WIRKUNGS- BERICHT

2023
—
2024

2023/2024 in Zahlen

neue Patenschaften
in einem Jahr

1.783

Patenschaften in
Deutschland

32.038

5,9%

Patenschafts-
wachstum

87,5%

Programmanteil

12,5%

Verwaltungs- &
programmfördernde
Werbekosten

15.132.

330

Gemeinden beim
bundesweiten
Filmgottesdienst

Zuschauer beim
Filmgottesdienst

20.500

3.931.129 €

Spenden für die
Hilfsfonds und
Sonderzwecke

462 €

Spenden-
einnahmen

Warum Solidarität so wichtig ist



„Spla-ne-zo-mai“ – man kann es kaum aussprechen. Man kann es nur schwer beschreiben. Aber wir können es unmöglich ignorieren. Es ist dieses Gefühl, das wir haben, wenn uns tief in unserem Innern etwas bewegt – etwas, das so stark ist, so eindeutig, dass wir nicht anders können, als zu handeln.

Manchmal ist es eine gerechte Empörung, ein leidenschaftlicher Impuls, ein Brennen im Innersten unseres Wesens. Es bewegt uns dazu, etwas zu tun. Jesus hatte dieses Gefühl. Die Bibel nennt es „spla-chnizomai“. Wir nennen es Compassion, das heißt übersetzt: „Mitgefühl“.

Ein anderes Wort bewegt mich auch immer wieder neu: Solidarität. Damit meinen wir eine Haltung der Verbundenheit mit anderen Menschen, mit ihrem Leben und ihrer Situation. Wir leben in einer Solidaritätsgemeinschaft, in der andere auf uns und wir auf andere angewiesen sind.

In der Bibel taucht der Begriff „Solidarität“ nicht auf, aber trotzdem zieht er sich wie ein roter Faden durch jedes einzelne Kapitel. Im Neuen Testament spricht Jesus einmal über das höchste Gebot: „Liebe Gott und deinen Nächsten wie dich selbst.“ Für Jesus ist Solidarität viel mehr als von Zeit zu Zeit mal ein wenig mildtätig zu handeln. Für ihn ist es eine Herzenshaltung, die unser Leben bestimmen soll. Gott erklärt sich immer wieder leidenschaftlich solidarisch mit allen, die Unrecht erleiden und fordert uns dazu auf, ihm dabei zu folgen. Das kann z. B. bedeuten, dass wir uns nicht mehr um uns selbst und unsere Befindlichkeiten drehen, sondern andere im Blick haben.

Dazu gehört, solidarisch zu sein, uns mit dem Anliegen von Menschen aus ärmsten Verhältnissen zu verbinden. Uns bewegen zu lassen und dann Mitgefühl zu zeigen und zu handeln.

In der weltweiten Arbeit von Compassion gibt es dazu so viele unterschiedliche Gelegenheiten. Das Geschäftsjahr 2023/2024 war für uns geprägt von starker Solidarität. Viele Spenderinnen und Spender haben unser Anliegen großzügig unterstützt. Wofür wir die uns anvertrauten finanziellen Mittel verwendet haben, finden Sie in diesem Wirkungsbericht. „Stell dich an ihre Seite“ – das war ein Motto für uns im vergangenen Geschäftsjahr. Viele haben das getan, damit wir es für viele tun konnten.

Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen, mitgebetet und mitgearbeitet haben,

Herzlich

Stephan (Steve) Volke
Direktor Compassion Deutschland

Die Organisation

Wer wir sind und was wir versprechen

Compassion Deutschland (offiziell: Compassion-Stiftung) arbeitet in enger Verbindung mit Compassion International, einem der größten christlichen Kinderhilfswerke der Welt.

Compassion (das heißt „Mitgefühl“) setzt sich seit fast 70 Jahren weltweit für arme Kinder ein. Wer mit Compassion eine Kinderpatenschaft übernimmt, hat einen Eins-zu-Eins-Kontakt zu diesem Kind. Compassion Deutschland ist eines von 12 Partnerländern, die in 29 Ländern Lateinamerikas, Asiens und Afrikas durch Patenschaften und Aktuelle Nothilfe helfen.

Wir haben uns verpflichtet, den ärmsten der armen Kinder physisch, emotional und sozial in einem ganzheitlichen Sinn zu helfen. Wir glauben, dass es darüber hinaus das Beste ist, die Kinder mit Jesus Christus bekannt zu machen – denn das verändert ihr Leben nachhaltig.

29

Projektländer

8.600

Kirchen und Freikirchen als Partner vor Ort

2.300.000

Kinder, Jugendliche und ihre Familien profitieren von unserer Arbeit.

Unser Mission-Statement:

**Kinder aus Armut befreien
– im Namen Jesu**

Unser Versprechen:

Jedes Kind und jeder Jugendliche in unseren Kinderzentren wird wahrgenommen, geliebt und mit Menschen verbunden, die zur positiven Entwicklung beitragen.

Compassion Stiftung/ Compassion Deutschland

Die Compassion Stiftung wurde gemäß §80 des Bürgerlichen Gesetzbuches, in Verbindung mit §3 Abs. 1 des Hessischen Stiftungsrechts, am 27. August 2007 vom Regierungspräsident Gießen anerkannt (Reg. Nr. II 21-25d 04/11-(4)-87).

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabeordnung (AO).

Die Stiftung hat den Zweck, den christlichen Glauben weltweit zu fördern, Armut, Not und sonstige geistige, geistliche oder körperliche Defizite von Kindern zu beseitigen, Kinder zu fördern und auszubilden, Kindern zu helfen, soziale, geistige und geistliche Reife und Kompetenz zu entwickeln sowie Nächstenliebe und Verantwortung gegenüber notleidenden und hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen in der Welt zu wecken.

Die Stiftung verfolgt ihren Zweck insbesondere durch folgende Maßnahmen:

- regelmäßige Versorgung und christliche Erziehung von Kindern und Jugendlichen in Familien oder geeigneten Einrichtungen
- Übernahme oder Vermittlung von Patenschaften
- Vergabe von Stipendien oder zweckgebundenen Zuschüssen
- Aufbau, Förderung und/oder Beteiligung am Aufbau von Bildungsstätten jeglicher Art, Herstellung, Beschaffung oder Ergänzung von Lehrmaterialien sowie Unterstützung von Lehrern und Ausbildern solcher erbauten oder geförderten Bildungsstätten
- Durchführung und/oder Unterstützung von Schulungs- oder Ausbildungsmaßnahmen für Kinder

Die Stiftung kann ihren Zweck auch dadurch verfolgen, dass sie anderen steuerbegünstigten Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts im In- und Ausland Mittel im Sinne des §58 Nr. 1 der Abgabenordnung zur Verfolgung deren steuerbegünstigter Zwecke zur Verfügung stellt oder für diese beschafft.

Steuerabzugsfähigkeit

Die Compassion Stiftung Deutschland ist mit Schreiben vom 25.09.2007 beim Finanzamt Gießen unter der Steuernummer 20 250 8295 4 – K7 als gemeinnützige und mildtätige Stiftung eingetragen. Zuwendungsbescheinigungen werden erteilt.

Die Organe von Compassion Deutschland

Vorstand



Stephan (Steve) Volke

Management



Daniel Dieckmann
Leitung Marketing und
Öffentlichkeitsarbeit



Cornelia Epp
Leitung Personal und
Verwaltung
(bis Sept. 2023)



Stefan M. Eschner
Leitung IT

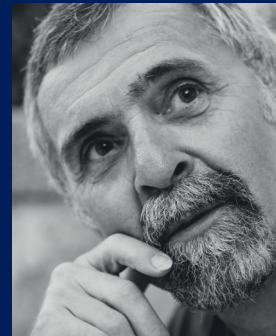
Im Geschäftsjahr 2023/2024 beschäftigte die Stiftung Compassion Deutschland 23 vollzeitliche Mitarbeiter. Dazu sorgt ein bundesweiter Kreis von rund 380 ehrenamtlichen Mitarbeitern (sogenannte „Advokaten“) dafür, dass zum Beispiel die Briefe übersetzt werden können und das Anliegen von Compassion eine weite Verbreitung findet.



Andreas Junge
Aufsichtsrat-Vorsitzender
und Unternehmer
Witten

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus fünf Personen, die ehrenamtlich in dieser Funktion tätig sind. Der Aufsichtsrat trifft sich mindestens zweimal im Jahr.



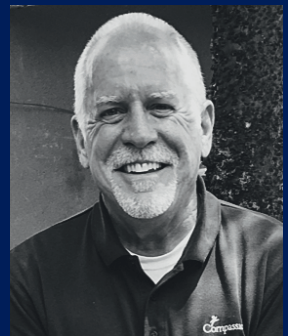
Prof. Dr. Manfred Siebald
Professor für Amerikanistik
Mainz
(bis Okt. 2023)



Monika Bylitz
Unternehmensberaterin,
Coach und Autorin
Oer-Erkenschwick



Vital Nsengiyumva
Ingenieur und ehem. Patenkind
Stuttgart



Robert Peters
Compassion International
Colorado Springs/USA

Internationale Zusammenarbeit

Die Programmarbeit vor Ort in den 29 Ländern wird gemeinsam verantwortet. Die Zentrale von Compassion International in Colorado Springs (USA) koordiniert die Arbeit vor Ort. In den einzelnen Regionen auf allen Kontinenten gibt es Regionalbüros, die jeweils die Landesbüros koordinieren und beaufsichtigen. Die Landesbüros sind für die Koordination der Gemeindepартner in ihren Ländern verantwortlich. Die Gemeindepартner verantworten die Arbeit vor Ort und suchen zum Beispiel auch die Kinder für die Kinderzentren nach gemeinschaftlich festgelegten Kriterien aus. Zwischen den Ländern findet eine enge Zusammenarbeit statt.

Compassion International arbeitet in diesen Ländern:

	1993 Compassion Äthiopien		1990 Compassion Frankreich		1976 Compassion Kolumbien		2022 Compassion Sambia
	1978 Compassion Australien		2004 Compassion Ghana		2021 Compassion Malawi		2003 Compassion Schweiz
	2004 Compassion Bangladesch		2001 Compassion Großbritannien		1976 Compassion Mexiko		2013 Compassion Skandinavien
	1978 Compassion Bolivien		1976 Compassion Guatemala		2019 Compassion Myanmar		2010 Compassion Sri Lanka
	1974 Compassion Brasilien		1968 Compassion Haiti		1986 Compassion Neuseeland		2003 Compassion Südkorea
	2004 Compassion Burkina Faso		1974 Compassion Honduras		2002 Compassion Nicaragua		1990 Compassion Tansania
	2008 Compassion Deutschland		1968 Compassion Indonesien		1996 Compassion Niederlande		1993 Compassion Thailand
	1970 Compassion Dom. Rep.		2001 Compassion Italien		1985 Compassion Peru		2008 Compassion Togo
	1974 Compassion Ecuador		1963 Compassion Kanada		1973 Compassion Philippinen		1980 Compassion Uganda
	1977 Compassion El Salvador		1980 Compassion Kenia		1980 Compassion Ruanda		1952 Compassion USA

Netzwerk

Kooperationspartner

Compassion Deutschland ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e. V. und hat im Juni 2018 das Zertifikat „Geprüfte Transparenz“ verliehen bekommen. Als Mitglied haben wir uns verpflichtet, gegenüber dem Deutschen Spendenrat e. V. und der Öffentlichkeit, unsere Strukturen, Tätigkeiten, Projekte und Finanzen jährlich transparent, klar und verständlich offenzulegen. Das Zertifikat ist für 3 Jahre gültig und wurde im April 2021 erneut an Compassion vergeben.



Compassion Deutschland ist Mitglied von Micha Deutschland, mit Sitz in Berlin. Micha als Micah Global ist eine weltweite Kampagne und ein globales Netzwerk, das Christinnen und Christen zum Engagement gegen extreme Armut und für globale Gerechtigkeit begeistern möchte. Micha engagiert sich dafür, dass die Nachhaltigkeitsziele/Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen umgesetzt werden. Bis 2030 soll weltweit Armut beseitigt werden.



URKUNDE

Compassion Stiftung Deutschland

Die Organisation ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e.V., der sich gemeinsam mit den ihm angehörenden Spenden sammelnden Organisationen das Ziel gesetzt hat, die ethischen Grundsätze im Spendenwesen in Deutschland zu wahren und zu fördern und den ordnungsgemäßen, treuhänderischen Umgang mit Spendengeldern durch freiwillige Selbstkontrolle gemäß seiner Grundsätze sicherzustellen.

Die Einhaltung dieser Grundsätze in der vorgenannten Organisation wurde von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Auftrag des Vorstandes des Deutschen Spendenrates e.V. geprüft und hat zu keinen Beanstandungen geführt. Als Zeichen dafür wird Compassion Stiftung Deutschland das Spendenzertifikat des Deutschen Spendenrates e.V. verliehen.



Die Organisation bestätigt mit der Verwendung dieses Zertifikates nach bestem Wissen und Gewissen den ordnungsgemäßen, treuhänderischen und verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern. Sie wird auch weiterhin die Satzung mit den Grundsätzen nebst Anlagen und die Selbstverpflichtung des Deutschen Spendenrates e.V. beachten und einhalten.

Die Mitgliedsorganisation ist berechtigt für den Zeitraum von drei Jahren das abgebildete Spendenzertifikat zu führen. Das Spendenzertifikat behält seine Gültigkeit bis zur nächsten turnusgemäßen Entscheidung durch den Vorstand über die Neuvergabe.

Berlin, den 14. April 2021

Wolfgang Stückemann
Wolfgang Stückemann
Vorstandsvorsitzender

Ulrich Pohl
Ulrich Pohl
stellv. Vorstandsvorsitzender

Udo Zippel
Udo Zippel
Schatzmeister im Vorstand



Verlässliche Standards

Wir möchten unsere Arbeit nicht nur so effektiv, nachhaltig und zukunftssicher wie möglich gestalten, sondern auch verlässlich und gut. Deshalb haben wir uns selbst Standards gegeben, die unser Verhalten bestimmen:



Gesellschaft für
Datenschutz
Mittelhessen mbH

2024

Datenschutz-Zertifikat



Hiermit wird bestätigt, dass die Firma

Compassion Deutschland

in allen Bereichen, die die Verarbeitung personenbezogener Daten betreffen, durch die Gesellschaft für Datenschutz Mittelhessen mbH betreut wird. Die Einhaltung der europäischen sowie der Bundes- und Landesdatenschutzgesetze wird durch einen vom TÜV Nord zertifizierten Datenschutzbeauftragten überprüft. Damit ist ein verantwortungsbewusster und vertraulicher Umgang mit Ihren persönlichen Daten gewährleistet.

Dieses Zertifikat ist gültig bis 31.12.2024

Marburg, den 18.01.2024



Dipl.-Kfm. Heinz Eifert, Geschäftsleitung
gds - Gesellschaft für Datenschutz Mittelhessen mbH



Henning Welt, Datenschutzbeauftragter, Prokurist
gds - Gesellschaft für Datenschutz Mittelhessen mbH





Datenschutz

Die Einhaltung der Datenschutz-Vorschriften und die Einhaltung der neuen EU-Regeln der DSGVO wird bei Compassion durch einen vom TÜV Nord zertifizierten Datenschutzbeauftragten überprüft. Damit ist ein verantwortungsbewusster und vertraulicher Umgang mit allen persönlichen Daten gewährleistet.



Transparenz und Überprüfbarkeit

Compassion Deutschland wird vierfach geprüft:

- 1.** Unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Deutschland
- 2.** Internationale Prüfung durch KPMG
- 3.** Werksinterne Prüfungen und Self-Assessment-Verfahren (alle drei Jahre)
- 4.** Deutscher Spendenrat mit Vergabe des Spendensiegels „Geprüfte Transparenz“



Risikomanagement

Beim Risikomanagement geht es um:

- Sicherung der Finanzierung und Kontrolle der wirtschaftlichen Situation
- Datenschutz
- Vermeidung von Korruption und Veruntreuung von Spendengeldern
- Sicherung der Integrität und ethischer Maßstäbe
- Sicherstellung der Nachhaltigkeit der Programmarbeit
- Sicherstellung des Kinderschutzes und umfangreiche Richtlinien zum Kinderschutz sowohl in den Programm-Ländern als auch in den Partnerländern der Fundraising-Gemeinschaft
- Vermeidung von Korruption und finanziellen Unregelmäßigkeiten
- Organisatorische Strukturen
- Regeln bei der Einstellung neuer Mitarbeiter (HR-Policies)
- Regeln der Menschenführung und Unternehmensphilosophie
- IT-Sicherheit

Zahlen & Fakten

Einnahmen

15.217.746 €

Gesamteinnahmen



11.201.333 €

Patenschaftsbeiträge



907.343 €

Geschenke für
Kinder, Familien &
Kinderzentren



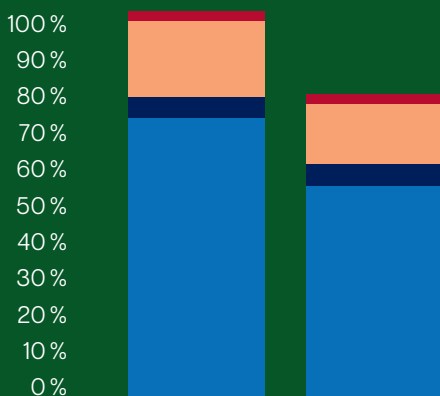
2.557.098 €

Hilfsfonds



406.688 €

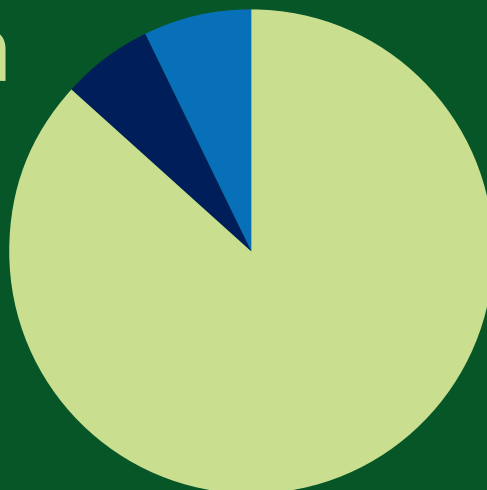
Weihnachtsfonds



	EINNAHMEN	AUSGABEN
Patenschaften	11.201.333 €	8.457.007 €
Geschenke	967.343 €	967.343 €
Hilfsfonds	2.557.098 €	2.069.128 €
Weihnachtsfonds	406.688 €	386.353 €

■ Patenschaften ■ Geschenke ■ Hilfsfonds ■ Weihnachtsfonds

Ausgaben



87,5 %

Programmeinsatz

6,1 %

Verwaltungskosten

7,2 %

Programmfördernde
Werbekosten

Der Finanzbericht

Die Stiftung wurde mit Stiftungsgeschäft vom 8. August 2007 als Stiftung des bürgerlichen Rechts errichtet und am 27. August 2007 vom Regierungspräsidenten in Gießen anerkannt. Das Geschäftsjahr der Stiftung beginnt am 1. Juli und endet am 30. Juni. Das Stiftungskapital beträgt 50.000 Euro.

Der Jahresabschluss zum 30. Juni 2024 wurde von der CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Darmstadt, geprüft und die Ordnungsmäßigkeit mit Bestätigungsvermerk am 21. Oktober 2024 testiert.

Erträge

Die Einnahmen des Jahres 2023/2024 sind mit 15.217.746 € gegenüber dem Vorjahr (mit 14.841.076 €) um 2,5 % gestiegen. Die Mehreinnahmen resultieren aus einem Zuwachs bei den Patenschafts-Spenden von 5,1%. Die übrigen Spenden lagen in etwa auf demselben Niveau wie im Vorjahr.

Das Jahresergebnis des Geschäftsjahrs 2023/2024 ergibt einen rechnerischen Verlust in Höhe von -215.990,73 €. Dieser Verlust ist entstanden aus Sonderzahlungen für Krisenregionen, Hungerkrise in Äthiopien und einigen Sonderprojekten. Der Verlust konnte in voller Höhe aus der Reserve ausgeglichen werden.

Aufwendungen

Der größte Posten bei den Aufwendungen sind die Gelder, die für die Programmkosten verwendet werden. Von diesen Beträgen werden in der Regel 80 % für die Programmarbeit verwendet. Von den 11.201.333 € Einnahmen durch Patenschaftsgelder wurden 8.457.006,59 € für die Programmkosten vor Ort weitergeleitet. Das entspricht einem Prozentsatz von 75,5 % (Vorjahr: 74 %). Die anderen 4,5 % (V.J: 6 %) der Patenschaftsbeiträge wurden für die in Deutschland anfallende satzungsgemäße Programm-tätigkeit verwendet.

Bei den übrigen Weiterleitungen wurde bei Sondergeschenken, zweckbestimmten Projektspenden, Geburtstagsgeschenken und Familiengeschenken kein Verwaltungs-kostenanteil einbehalten. Diese Spenden wurden in voller Höhe (sprich: 100 %) weitergeleitet. Bei den übrigen Spenden („Aktuelle Nothilfe“) wurden 80 bis 95 % in die Programmarbeit weitergeleitet.

Insgesamt ergibt sich auf die Gesamtsumme der Spenden ein Programmanteil von 87,5 % und ein Verwaltungs- und Marketingkosten-anteil von 13,3 %.

Gesamtspenden	15.132 T€
Weiterleitung für Programm (Ausland)	12.542 T€
Programmkosten in Deutschland	771 T€
Gesamtprogramm-kosten	13.313 T€

Bei den zielgerichteten, programm-fördernden Werbekosten gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg auf 1.104.000 € (V.J: 936.865 €). Die Verwaltungskosten lagen im Ver-gleich zum Vorjahr ebenfalls etwas höher.

2023/2024	
Öffentlichkeits-arbeit	1.104.000 €
Verwaltungskosten	1.016.000 €
Gesamt	2.121.000 €

	PROGRAMMKOSTEN (DEUTSCHLAND)	VERWALTUNGSKOSTEN	AUFWENDUNGEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	SUMME
Personalkosten	474.413,85 €	542.892,60 €	457.097,21 €	1.474.403,66 €
Raumkosten	88.814,24 €	100.725,88 €	106.577,26 €	296.117,38 €
Werbekosten	163.771,78 €	772,87 €	464.006,49 €	628.551,14 €
IT-Kosten	30.154,78 €	34.488,31 €	36.185,28 €	100.828,37 €
Sonstige Kosten	13.925,31 €	337.585,29 €	40.179,45 €	391.690,05 €
GESAMTZAHL	771.079,96 €	1.016.464,95 €	1.104.045,69 €	2.891.590,60 €

Erträge

2023/2024

	2023/2024	2022/2023	2021/2022
Patenschaften	11.201.333,20 €	10.659.022,00 €	10.142.957,50 €
Kinder, die noch keinen Paten haben	71.335,76 €	69.318,93 €	73.576,96 €
Geschenke für Kinderzentren	80.348,39 €	68.237,51 €	59.099,15 €
Sondergeschenke	25.990,00 €	5.580,00 €	25.710,00 €
Geburtstagsgeschenke für Patenkinder	410.427,00 €	380.796,00 €	356.341,20 €
Familiengeschenke für Familien der Kinder	449.532,79 €	370.839,60 €	392.695,81 €
Fördergeschenke	1.045,00 €	-	-
Weihnachtsgeschenke für Patenkinder	406.687,60 €	406.590,84 €	404.673,47 €
Katastrophenhilfe	239.895,79 €	395.142,96 €	190.804,86 €
Haiti Erdbeben	94.244,88 €	177.281,84 €	1.206.048,37 €
HIV/AIDS-Fonds	-	105,00 €	180,00 €
Hungerhilfe-Fonds	250.241,79 €	1.142.270,82 €	64.654,42 €
Medizin-Fonds	183.464,91 €	190.197,00 €	128.954,22 €
Bibel-Fonds	-	-	10.030,00 €
Ergänzender Hilfsfonds	101.055,51 €	204.877,87 €	37.277,32 €
Mutter-Kind-Programm	1.093.221,29 €	237.961,70 €	295.745,19 €
Wasser-Projekte	186.422,63 €	158.659,24 €	153.844,32 €
Den Schmerz beenden	-	-	3.360,00 €
Sonderprojekte	1.389,88 €	600,00 €	34.089,40 €
Hilfe zur Selbsthilfe	127.731,55 €	131.504,26 €	155.731,04 €
Soforthilfe für akut gefährdete Kinder	152.421,60 €	150.988,60 €	223.198,66 €
Konzerte Cry of the Poor	38.563,56 €	19.030,32 €	3.726,00 €
Afrika-Hunger-Spezialfonds	-	-	426,00 €
Corona-Hilfsfonds	17.109,20 €	19.034,20 €	77.341,39 €
ZWISCHENSUMME	15.132.462,33 €	14.788.038,69 €	14.040.465,28 €
Zinserträge	35.843,53 €	8.050,38 €	525,00 €
Sonstige Erträge unregelmäßig	17.312,84 €	17.303,32 €	3.162,44 €
Erträge aus Zuschreibungen	1.375,00 €	-	-
Erstattungen Lohnfortzahlungen	29.140,75 €	25.142,09 €	25.062,08 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-	2.542,00 €	20.238,81 €
Erträge aus Buchverkauf	1.611,96 €	-	-
GESAMTSUMME EINNAHMEN	15.217.746,41 €	14.841.076,48 €	14.089.453,61 €

Aufwendungen 2023/2024

	2023/2024	2022/2023	2021/2022
Patenschaften	-8.457.006,59 €	-8.047.561,64 €	-7.505.788,55 €
Kinder, die noch keinen Paten haben	-57.068,59 €	-55.455,11 €	-178.861,52 €
Geschenke für Kinderzentren	-80.348,39 €	-68.237,51 €	-59.099,15 €
Sondergeschenke	-25.990,00 €	-5.580,00 €	-25.710,00 €
Geburtstagsgeschenke für Patenkinder	-410.427,00 €	-380.796,00 €	-356.341,20 €
Familiengeschenke für Familien der Kinder	-449.532,79 €	-370.839,60 €	-392.695,81 €
Fördergeschenke	-1.045,00 €	-	-
Weihnachtsgeschenke für Patenkinder	-386.353,24 €	-386.261,30 €	-384.439,80 €
Katastrophenhilfe	-191.916,63 €	-415.114,37 €	-182.643,88 €
Haiti Erdbeben	-75.395,90 €	-168.825,47 €	-1.004.838,70 €
HIV/AIDS-Fonds	-	-84,00 €	-144,00 €
Hungerhilfe-Fonds	-200.193,43 €	-1.170.036,00 €	-51.723,54 €
Medizin-Fonds	-146.771,93 €	-166.157,60 €	-103.163,40 €
Bibel-Fonds	-	-	-8.024,00 €
Ergänzender Hilfsfonds	-132.998,93 €	-410.523,60 €	-49.171,01 €
Mutter-Kind-Programm	-874.577,03 €	-223.369,36 €	-396.596,15 €
Wasser-Projekte	-149.138,10 €	-138.927,39 €	-193.075,45 €
Den Schmerz beenden	-	-	-2.688,00 €
Sonderprojekte	-662.315,19 €	-480,00 €	-27.271,52 €
Hilfe zur Selbsthilfe	-102.185,24 €	-120.203,41 €	-194.584,83 €
Soforthilfe für akut gefährdete Kinder	-121.937,28 €	-120.790,88 €	-208.558,92 €
Konzerte Cry of the Poor	-3.257,92 €	-636,35 €	-4.056,00 €
Afrika-Hunger-Spezialfonds	-	-	-340,80 €
Corona-Hilfsfonds	-13.687,36 €	-15.227,36 €	-61.873,11 €
Programmkosten Deutschland Ahrtal	-	-	-100.000,00 €
Satzungsgemäße Programmkosten in Deutschland	-771.079,96 €	-593.137,69 €	-689.710,90 €
ZWISCHENSUMME	-13.313.226,50 €	-12.858.244,64 €	-12.181.400,24 €
Öffentlichkeitsarbeit-Aufwendungen	-1104.045,69 €	-936.864,69 €	-819.419,74 €
Verwaltungskosten	-1.016.464,95 €	-905.927,62 €	-691.600,18 €
GESAMTSUMME AUSGABEN	-15.433.737,14 €	-14.701.036,95 €	-13.692.420,16 €
Ergebnis	-215.990,73 €	140.039,53 €	397.033,45 €
Auflösung der Rücklagen aus dem Vorjahr	1.977.128,93 €	1.851.744,33 €	1.494.414,23 €
Rücklagenzuführung	-1.761.138,20 €	-1.991.783,86 €	-1.891.447,68 €
BILANZERGEBNIS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Zuordnung der Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres nach Sparten und Funktionen/Bereichen ©Deutscher Spendenrat e. V.

(Mehr-Sparten-Rechnung im Gesamtkostenverfahren, Anlage 2a GKV)

LFD. NR.	TÄTIGKEITEN / AKTIVITÄTEN POSTENBEZEICHNUNG	GEWINN- & VERLUST-RECHNUNG GESAMT	ERFÜLLUNG SATZUNGSMÄSSIGER ZWECKE / IDEELLER BEREICH		
			UNMITTELBARE TÄTIGKEITEN		
			UNMITTELBARE IDEELLE TÄTIGKEITEN / PROJEKTE	SATZUNGSMÄSSIGEBILDUNGS- / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	ZWISCHENSUMME IDEELLER BEREICH
		EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Spenden und ähnliche Erträge	15.132.462,33	15.132.462,33		15.132.462,33
	davon Mitgliedsbeiträge/Förderbeiträge	0,00			0,00
2.	Umsatzerlöse (Leistungsentgelte)	1.611,96			0,00
3.	Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/Leistungen	0,00			0,00
4.	Aktivierete Eigenleistungen	0,00			0,00
5.	Zuschüsse zur Finanzierung laufender Aufwendungen	0,00			0,00
6.	Sonstige betriebliche Erträge	46.453,59	11.494,10	0,00	11.494,10
	Zwischensumme Erträge	15.180.527,88	15.143.956,43	0,00	15.143.956,43
7.	Unmittelbare Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke/Projektaufwendungen	12.541.101,54	12.541.101,54		12.541.101,54
8.	Materialaufwand	0,00			0,00
9.	Personalaufwand	1.474.403,66	474.413,85	0,00	474.413,85
	Zwischensumme Aufwendungen	14.015.505,20	13.015.515,39	0,00	13.015.515,39
10.	Zwischenergebnis 1	+1.165.022,68	+2.128.441,04	0,00	+2.128.441,04
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	0,00			0,00
12.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten	0,00			0,00
13.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten	0,00			0,00
14.	Abschreibungen immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	155.171,82	363,00	0,00	363,00
15.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.263.060,12	296.303,11	0,00	296.303,11
16.	Zwischenergebnis 2	-253.209,26	+1.831.774,93	0,00	+1.831.774,93
17.	Erträge aus Beteiligungen	0,00			0,00
18.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.375,00			0,00
19.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.843,53			0,00
20.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			0,00
21.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00			0,00
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		0,00	0,00
23.	Ergebnis nach Steuern	-215.990,73	+1.831.774,93	0,00	+1.831.774,93
24.	Sonstige Steuern	0,00		0,00	0,00
25.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-215.990,73	+1.831.774,93	0,00	+1.831.774,93
	Erträge gesamt (EUR)	15.217.746,41	15.143.956,43	0,00	15.143.956,43
	Erträge (%)	100,00 %	99,52 %	0,00 %	99,52 %
	Aufwendungen gesamt (EUR)	15.433.737,14	13.312.181,50	0,00	13.312.181,50
	Aufwendungen gesamt (%)	100,00 %	86,25 %	0,00 %	86,25 %

MITTELBARE TÄTIGKEITEN		ZWECKBETRIEB(E) (EINSCHL. GESCHÄFTS- FÜHRUNG)	SUMME SATZUNGS- MÄSSIGE TÄTIGKEITEN	VERMÖGENS- VERWALTUNG	EINHEITLICHER STEUERPFLICHTIGER WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB
GESCHÄFTS- FÜHRUNG / VERWALTUNG	SPENDEN- WERBUNG				
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		0,00			15.132.462,33
		0,00			0,00
		0,00	1.611,96		1.611,96
		0,00			0,00
		0,00			0,00
0,00		0,00			0,00
15.490,35	19.469,14	34.959,49			46.453,59
15.490,35	19.469,14	34.959,49	1.611,96		15.180.527,88
		0,00			0,00
		0,00			12.541.101,54
		0,00			0,00
542.892,60	457.097,21	999.989,81			1.474.403,66
542.892,60	457.097,21	999.989,81	0,00		14.015.505,20
-527.402,25	-437.628,07	-965.030,32	+1.611,96		+1.165.022,68
		0,00			0,00
		0,00			0,00
		0,00			0,00
142.470,61	12.338,21	154.808,82			155.171,82
332.146,74	634.610,27	966.757,01			1.263.060,12
-1.002.019,60	-1.084.576,55	-2.086.596,15	+1.611,96		-253.209,26
		0,00			0,00
		0,00			0,00
		0,00		1.375,00	
		0,00		35.843,53	
		0,00			0,00
		0,00			0,00
		0,00			0,00
-1.002.019,60	-1.084.576,55	-2.086.596,15	+1.611,96		-253.209,26
		0,00			0,00
-1.002.019,60	-1.084.576,55	-2.086.596,15	+1.611,96		-253.209,26
					+37.218,53
					0,00
15.490,35	19.469,14	34.959,49	1.611,96		15.180.527,88
0,10 %	0,13 %	0,23 %	0,01 %		99,76 %
1.017.509,95	1.104.045,69	2.121.555,64	0,00		15.433.737,14
6,59 %	7,15 %	13,75 %	0,00 %		100,00 %
					0,00
					0,00
					0,00
					0,00

Selbstverpflichtungserklärung der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Spendenrates e. V.

Die Stiftung Coompassion Deutschland mit Sitz in Marburg ist Mitglied im Deutschen Spendenrat e.V., der sich zum Ziel gesetzt hat, die ethischen Grundsätze im Spendenwesen in Deutschland zu wahren und zu fördern und den ordnungsgemäßen, treuhänderischen Umgang mit Spendengeldern durch freiwillige Selbstkontrolle sicherzustellen. Die Organisation bekennt sich zur Einhaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes.

1. Gemeinnützigkeit

Wir sind durch Bescheid des Finanzamtes Gießen vom 27.07.2007 Steuernummer 2025082954 als ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt mit gültigem Freistellungsbescheid nach §§ 52 ff der Abgabenordnung, zuletzt vom 21.12.2022.

2. Schweigepflichtentbindung gegenüber dem Finanzamt

Wir haben unsere zuständige Finanzbehörde für den gemeinnützigen Bereich gegenüber dem Deutschen Spendenrat e.V. von der Verschwiegenheitspflicht befreit (§ 30 Abs. 4 Nr. 3 AO).

3. Veröffentlichung

a) Wir veröffentlichen spätestens bis zum 30. September des Folgejahres einen Geschäfts-/Jahresbericht (Tätigkeits- und Projektbericht sowie Finanzbericht einschließlich Mehr-Sparten-Rechnung gemäß Anlage 2a der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e. V. nebst

Prüfvermerk) und stellen diesen auf unserer Homepage zur Verfügung bzw. versenden diesen auf Wunsch. Bei Abweichungen von den nachfolgenden Verpflichtungen erläutern wir diese.

b) Wir veröffentlichen (auf unserer Homepage) das Ergebnis der Prüfung gem. Abschnitt V. der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. in Form der Wiedergabe der Bescheinigung oder des Bestätigungsvermerks einschließlich der Wiedergabe des Ergebnisses aus der Prüfung gemäß Anlage 3 der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e. V. („Prüfungskatalog“)

c) Wir informieren laufend bzw. regelmäßig über (aktuelle) Entwicklungen auf unserer Internetseite [www.compassion.de] bzw. durch unseren Newsletter bzw. durch auf Abruf verfügbare Printmedien.

4. Registerauszug

Wir verpflichten uns, den aktuellen Registerauszug dem Deutschen Spendenrat e.V. zeitnah vorzulegen und die damit verbundenen Kernaussagen (z. B. Sitz der Organisation, vertretungsberechtigter Vorstand) auch im Rahmen des Geschäfts- oder Jahresberichts darzustellen.

5. Geschäfts-/ Jahresbericht

Über das abgelaufene Geschäftsjahr informieren wir wahrheitsgemäß, transparent, verständlich und umfassend in Form eines Geschäfts-/ Jahresberichts.

a) Tätigkeits-/Projektbericht

Unser Tätigkeits-/Projektbericht informiert über allgemeine Rahmenbedingungen, erbrachte Leistungen, Entwicklungen und Tendenzen im Aufgabengebiet der Organisation und der Organisation selbst.

b) Rechnungslegung/Prüfung

Die Prüfung unseres Jahresabschlusses (ggf. einschließlich Anhang und Lagebericht) bzw. unserer Einnahmen-/Ausgabenrechnung sowie der sogenannten Mehr-Sparten-Rechnung erfolgt nach Maßgabe von Abschnitt III. und V. der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V., den jeweils gültigen Richtlinien des Institutes der Wirtschaftsprüfer e.V. (IDW) und den Grundsätzen des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts.

6. Strukturen

Unser Status der Gemeinnützigkeit bedingt klare und demokratische Strukturen (*und Mitgliedschaftsverhältnisse*).

- a) Die Satzung sowie andere wesentliche konstitutionelle Grundlagen unserer Organisation/Einrichtung werden zeitnah veröffentlicht; Name und Funktion von wesentlichen Leitungs- und Aufsichtspersonen werden bekannt gegeben.
- b) Wir haben Leitungs- und Aufsichtsorgane personell getrennt und verhindern Interessenkollisionen bei den verantwortlichen und handelnden Personen.
- c) Wir stellen unsere Aufbauorganisation und Personalstruktur transparent, entsprechend den Grundsätzen des Deutschen Spendenrates e.V., dar.
- d) Wesentliche vertragliche Grundlagen und gesellschaftsrechtliche Verflechtungen werden im Rahmen des Geschäfts-/ Jahresberichts veröffentlicht.

7. Werbung

- a) Werbung, die gegen die guten Sitten und anständige Gepflogenheiten verstößt, wird unterlassen.
- b) Wir werden keine Mitglieder- und Spendenwerbung mit Geschenken, Vergünstigungen oder dem Versprechen bzw. der Gewährung von sonstigen Vorteilen betreiben, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Satzungszweck stehen oder unverhältnismäßig teuer sind.
- c) Wir unterlassen den Verkauf, die Vermietung oder den Tausch von Mitglieder- oder Spenderadressen und bieten oder zahlen keine Provisionen bzw. lediglich Provisionen im Rahmen der Festlegungen der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V. für die Einwerbung von Zuwendungen.

8. Datenschutz

Wir verpflichten uns, die aktuellen gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz, Richtlinien zum Verbraucherschutz sowie die allgemein zugänglichen Sperrlisten zu beachten.

9. Umgang mit Zuwendungen

- a) Wir beachten Zweckbindungen durch Spender.
- b) Wir erläutern den Umgang mit projektgebundenen Spenden.
- c) Wir leiten keine Spenden an andere Organisationen weiter bzw. wir weisen auf eine Weiterleitung von Spenden an andere Organisationen hin und informieren über deren Höhe.

10. Mitgliedschaft im Deutschen Spendenrat e. V.

Wir veröffentlichen den Hinweis auf die Mitgliedschaft nebst Logo sowie die jährlich abzugebende Selbstverpflichtungserklärung des Deutschen Spendenrates e.V. (Anlage 4 der Grundsätze des Deutschen Spendenrates e.V.) und den Hinweis auf deren Einhaltung an leicht zugänglicher Stelle auf unserer Homepage oder unserem Geschäfts- oder Jahresbericht. Soweit das Spendenzertifikat erteilt wurde, wurde auf dieses auf der Startseite unserer Homepage hingewiesen.

Marburg, 30. August 2024



Stempel/Unterschrift vertretungsberechtigte(n) Organ(e)

Armut hat viele Gründe und viele Gesichter. Wir von Compassion wissen, dass viele verschiedene Wege nötig sind, um nachhaltig zu unterstützen. Unsere Antwort auf Armut ist ein Programm, das bereits werdende Mütter einschließt, ihre Kinder dann in Patenschaften bis zum Schulabschluss, dem Ende einer Berufsausbildung oder zu einem abgeschlossenen Universitätsstudium führt. Darüber hinaus haben wir verschiedene Fonds, aus denen wir unterschiedliche Bedürfnisse abdecken können.



Patenschaften

Bei Compassion steht das einzelne Kind im Mittelpunkt. Wir sind überzeugt: „Verändere das Leben eines Kindes im Namen Jesu und du beginnst, die Welt zu verändern.“ Unser Weg, Kindern das Überleben zu sichern und dann ihr Potential zu fördern, sind unsere 1-zu-1-Patenschaften. Wir verbinden jedes Kind in unseren Kinderzentren mit einer Patin oder einem Paten und fördern dann den Kontakt zueinander.



Mutter-Kind-Programm

Im Mutter-Kind-Programm fördern wir werdende Mütter bereits vor der Geburt ihres Kindes. Dazu gehören Beratung, medizinische Betreuung, Babyartikel, Hygiene-Maßnahmen, Nahrungsergänzungspakete und Seminare und Workshops. In Verbindung mit unseren Partnern vor Ort helfen wir, dass junge Mütter nicht allein gelassen werden, sondern mit anderen gemeinsam die Herausforderungen bewältigen können.



Aktuelle Nothilfe

In diesem Fonds werden Spenden gesammelt, die uns befähigen, schnell und nachhaltig zu reagieren, wenn Naturkatastrophen oder unvorhergesehene Ereignisse dringende Hilfe erforderlich machen.



Medizinische Hilfe

Aus diesem Fonds werden zum Beispiel Operationen und Eingriffe bezahlt, Augenleiden behoben oder Menschen mit Behinderung unterstützt. Zudem werden AIDS/HIV-Medikamente gekauft, Gesundheitskampagnen finanziert und Malaria bekämpft.



Hilfe zur Selbsthilfe

Aus diesem Fonds werden Maßnahmen bezahlt, die einer Familie in den ärmsten Ländern ein Einkommen sichern können. Zum Beispiel durch die Eröffnung eines kleinen Verkaufstands oder Geschäfts für Mütter, die allein für ihre Kinder sorgen müssen.



Sauberes Wasser

Aus diesem Fonds werden u. a. Wasseraufbereitungsanlagen gekauft, sanitäre Anlagen in den Kinderzentren installiert, Wassertanks aufgestellt, Hygiene-Trainingsprogramme finanziert und Wasserfilter für die Familien der Patenkinder bereitgestellt.



Kinderschutz

Kinder im Patenschaftsprogramm von Compassion und ihre Familien, die unter besonders schweren Lebensumständen leiden, brauchen auch besondere Hilfe. Diese Hilfe wird ihnen durch Mittel aus dem Spendenfonds „Kinderschutz“ bereitgestellt. Diese Hilfe beinhaltet zum Beispiel psychologische Betreuung, juristische Unterstützung und besondere Unterbringung.

Verändere das Leben eines Kindes im Namen Jesu und du beginnst, die Welt zu verändern.



Compassion Deutschland

Zimmermannstraße 2
35039 Marburg

T +49 06421 30978-0

E info@compassion.de

Evangelische Bank eG

IBAN DE57 5206 0410 0000 8020 42

BIC GENODEF1EK1

Die Compassion Stiftung ist registriert
beim Regierungspräsidium Gießen.



compassion.de

 Kinder aus Armut befreien
Compassion[®]
im Namen Jesu